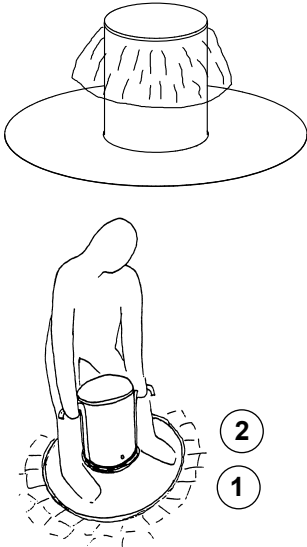
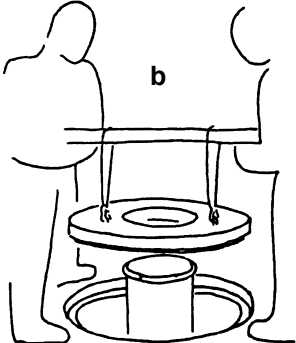
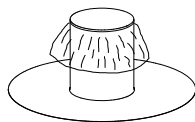
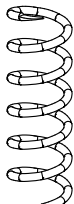


Hinweise zur Verschleißkontrolle	Das Gerät ist besonders an folgenden Kontrollpunkten auf Funktion zu prüfen:	Kontrollnachweis
<p><b>Spielplatz</b> .....</p> <p><b>Aufstellungsdatum</b> .....</p> <p>Gerätebedingte Kontrolle mind. 1 x pro Saison, bei beweglichen Teilen mind. 2 x.</p> <p>Intervalle für Pflege- und Kontrollarbeiten gemäß EN 1176 richten sich unter anderem nach:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- dem Standort</li> <li>- der Benutzung</li> <li>- der Spielhäufigkeit</li> <li>- mutwilligen Zerstörungen (Vandalismus)</li> </ul> <p><b>Bitte beachten Sie auch die allgemeinen Hinweise zur Wartung von Spielplätzen!</b></p> <p><b>Wasserpilz</b> <b>Best.-Nr. 5.25500</b></p> 	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin-bottom: 10px;"><b>Schmieren</b></div> <p>1. Je nach Spielintensität sollte der Kunststoffkolben des Gerätes in regelmäßigen Abständen mit Armaturen-Spezialfett geschmiert werden. Zu diesem Zweck muss der bewegliche Standzylinder mit den mitgelieferten Blechgriffen hochgezogen werden. Diese vorsichtig am Zylinder entlang, an der Deckdichtung vorbei, in den Schacht schieben und an der Unterkante einhaken. Der Standzylinder wird erst ein Stück hochgezogen und die Sperrschraube herausgedreht. Dann den Zylinder ganz abziehen. Achtung! Dabei nicht um die Unterkante greifen - Klemmgefahr.</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin-bottom: 10px;"><b>Ausbau</b></div> <p>Während der Frostperiode muss das Gerät wie folgt ausgebaut werden:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>a. Wasserzufuhr abstellen und Standzylinder wie bei Punkt 1 beschrieben ausbauen.</li> <li>b. Sommerdeckel entfernen.</li> <li>c. Abfluss im Schachtboden öffnen.</li> <li>d. Kunststoffmuttern am Standfuß lösen.</li> <li>e. Schlauchschellen an der Schlauchverbindung lockern und den Schlauch nach innen schieben.</li> <li>f. Das Luftausgleichsrohr aus der Schachtwand ziehen.</li> <li>g. Gerät herausnehmen.</li> <li>h. Verschlussstopfen an Gewindestab der Fußbefestigung hängen.</li> <li>i. Schacht mit Winterdeckel verschließen.</li> </ol> <p>Beim Wiedereinbau wird das Luftausgleichsrohr wieder in die Muffe in der Schachtwand eingeführt, der Verschluss in die Entwässerungsöffnung im Schachtboden.</p>	<div style="text-align: center; margin-top: 100px;"><input type="checkbox"/></div> <div style="text-align: center; margin-top: 100px;"><input type="checkbox"/></div> <div style="text-align: center; margin-top: 100px;"><input type="checkbox"/></div> <p style="text-align: center; font-size: small;">Platz für besondere Vermerke, z. B. für Reparaturen</p>
	<p><b>Reparatur nicht ausgeführt, Gerät kann noch benutzt werden</b></p>	<div style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></div>
	<p><b>Reparatur nicht ausgeführt, Gerät ist gesperrt</b></p>	<div style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></div>
	<p><b>alle Arbeiten ausgeführt, alles in Ordnung</b></p>	<div style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></div>
<p><b>Name des Ausführenden</b> .....</p> <p style="text-align: right;"><b>Datum</b> .....</p>		

**Wasserpilz**  
**Best.-Nr. 5.25500**

Bitte beachten Sie, dass das Sicherheitsvolumen des Gerätes nicht verletzt werden darf. Deshalb ist es bei Reparaturen hilfreich, **nur Original-Ersatzteile** einzubauen.

**Best.-Nr. Ersatzteil****0.55100 Feder, schwarz**

# Hinweise zur Verschleißkontrolle

Das Gerät ist besonders an folgenden Kontrollpunkten auf Funktion zu prüfen:

Kontrollnachweis

**Spielplatz** .....

**Aufstellungsdatum** .....

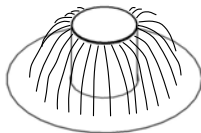
Gerätebedingte Kontrolle mind. 1 x pro Saison, bei beweglichen Teilen mind. 2 x.

Intervalle für Pflege- und Kontrollarbeiten gemäß EN 1176 richten sich unter anderem nach:

- Standort
- Benutzung
- Spielhäufigkeit
- mutwilligen Zerstörungen (Vandalismus)

**Bitte beachten Sie auch die allgemeinen Hinweise zur Wartung von Spielplätzen!**

**Wasserpilz**  
**Best.-Nr. 5.25600**



## Schmieren

1. Je nach Spielintensität sollte der Kunststoffkolben des Gerätes in regelmäßigen Abständen mit Armaturen-Spezialfett geschmiert werden. Zu diesem Zweck muss der bewegliche Standzylinder mit den mitgelieferten Blechgriffen hochgezogen werden. Diese vorsichtig am Zylinder entlang, an der Deckdichtung vorbei, in den Schacht schieben und an der Unterkante einhaken. Der Standzylinder wird erst ein Stück hochgezogen und die Sperrschraube herausgedreht. Dann den Zylinder ganz abziehen. Achtung! Dabei nicht um die Unterkante greifen - Klemmgefahr.

## Ausbau

2. Während der Frostperiode muss das Gerät wie folgt ausgebaut werden:
  - a. Wasserzufuhr abstellen und Standzylinder wie bei Punkt 1 beschrieben ausbauen.
  - b. Sommerdeckel entfernen.
  - c. Schlauchverschraubungen zu den Vorratsbehältern lösen.
  - d. Kunststoffmuttern am Standfuß lösen.
  - e. Schraubbefestigungen der Vorratsbehälter lösen.
  - f. Gerät und Vorratsbehälter herausnehmen.
  - g. Den Geruchsverschluss und den Schachtboden von Sandablagerungen reinigen.
  - h. Den Geruchsverschluss mit dem Stift nach oben wieder einsetzen.
  - i. Schacht mit Winterdeckel verschließen.

Platz für besondere Vermerke, z. B. für Reparaturen

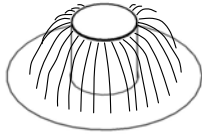
**Reparatur nicht ausgeführt, Gerät kann noch benutzt werden**

**Reparatur nicht ausgeführt, Gerät ist gesperrt**

**alle Arbeiten ausgeführt, alles in Ordnung**

**Name des Ausführenden**

..... **Datum** .....

**Wasserpilz**  
**Best.-Nr. 5.25600**

Bitte beachten Sie, dass das Sicherheitsvolumen des Gerätes nicht verletzt werden darf. Deshalb ist es bei Reparaturen hilfreich, **nur Original-Ersatzteile** einzubauen.

**Best.-Nr. Ersatzteil****0.55100 Feder, schwarz**